



Fotos: www.fotolia.de

Sitzung des Förderschwerpunktbeirats am 30.3.2011, Berlin

Konzept zur Qualifizierung der Beraterinnen und Berater
Dr. Volker Hielscher

Ein Kooperationsprojekt der Partner

Institut für Sozialforschung
und Sozialwirtschaft e.V.
Saarbrücken

iso

inmit
Institut für mittstandsökonomie
an der urweis tdt titor

gefördert durch

Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

fachlich begleitet durch

baua:
Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

Projekträger

Gesellschaft für soziale
Unternehmensberatung mbH

gsub



- n Anforderungen an die Beraterqualifizierung
- n Grundelemente der Beraterqualifizierung
- n Inhalte der Basisqualifizierung
- n Inhalte der Vertiefungsqualifizierung

- n Heterogenität des Beraterpools → unterschiedliche Kompetenzprofile und Voraussetzungen
- n Spezifische rechtliche und tarifliche Rahmenbedingungen für das Gestaltungsfeld Arbeitszeit
- n Breites Spektrum an betrieblichen Anforderungen und Gestaltungsbereichen
- n Spezielle Anforderungen an den Beratungsprozess im Rahmen des Modellvorhabens
- n Modellvorhaben als Erprobungs- und Entwicklungsprozess

Basisqualifizierung

3 Workshoptage
Inhaltliche Grundqualifizierung
Prozessbezogene Einweisung

Reflexivität

5 Workshoptage über Projektverlauf
Erfahrungsaustausch, Netzwerkbildung
Wissenstransfer im Beraterpool
Weiterentwicklung Beratungstools

**Bedarfsorientierte
Vertiefung**

Modulare Vertiefungsqualifizierung
mit Themensetzung nach den
Erfahrungen im Beratungsprozess

I. Zweitägiger Fachworkshop

- n Einführung zum Stand der Arbeitszeitentwicklung und zu den Projektzielen
- n Rechtliche und tarifliche Rahmenbedingungen der Arbeitszeitgestaltung im Betrieb (z.B. ArbZG; BetrVG, Flexi-II)
- n Praxisanforderungen und Grundmodelle der Schichtarbeitsgestaltung
- n Ansätze und Gestaltungsbedingungen von flexiblen Arbeitszeitmodellen

Durchführung

- n Fachliche Inputs durch ausgewiesene Arbeitszeitexperten
- n Praxisorientierte Übungen zur Erstberatung im Betrieb
- n Aushändigung einer Beratermappe mit einschlägigen Materialien und Informationen

II. Eintägiger Workshop zum operativen Beratungsprozess

- Einführung zu Beratungsansatz und Qualitätsstandards
- Ablauf und Prozesssteuerung von Erstberatung und Umsetzungsberatung
- Einweisung in die Tools und Dokumentationsinstrumente der Erstberatung
- Rahmenbedingungen und Vorgaben für die Beratung im Modellvorhaben

Fünf eintägige Reflexions- und Qualifizierungsworkshops

- n Organisierter Erfahrungsaustausch
- n Optimierungspotenziale im Beratungsprozess
- n Überprüfung und Weiterentwicklung der Instrumente
- n Modulare Vertiefung – Themensetzung nach praktischen Bedarfen
- n Unterstützung von Netzwerkbildung und Kooperation im Beraterpool



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ein Kooperationsprojekt der Partner

Institut für Sozialforschung
und Sozialwirtschaft e.V.
Saarbrücken

iso

inmit
Institut für mittelstandswirtschaft
an der universität trier

www.mopro.bmas.de

www.neue-arbeitszeit-praxis.de